

Frühling 2014 28. Jahrgang

BeOzytig

Organ des Fördervereins **Radio BeO**



www.radiobeo.ch



3 Radio BeO-Wahlstudio



10 Interview mit Verkaufsleiter Radio BeO



22 Zu Gast bei Radio BeO

Impressum

BeO-Zytig
Organ des Fördervereins
Radio BeO

Erscheint
Vierteljährlich

Auflage
6000 Exemplare

Herausgeber
Förderverein Radio BeO
Postfach 601, 3800 Interlaken
Telefon 033 888 88 86
Fax 033 888 88 35

Redaktion
Radio Berner Oberland

Koordination
Claudia Dettmar

Werbung, Inserate
Werbeabteilung Radio BeO
Telefon 033 888 88 30

Layout, Gestaltung
Seitz Graphic Design
visuelle Kommunikation
Arthur Seitz
Helvetiastrasse 34
3800 Unterseen
Telefon 033 822 51 82
art.s@bluewin.ch

Druck
Schlaefli & Maurer AG
3800 Interlaken
Telefon 033 828 80 70
Fax 033 828 80 90

Inhalt

- 1 Studioplauderei**
- 2 Vorschau Events 2014**
- 3 Kantonale Wahlen 2014**
- 4 IGA Interlaken Gewerbeausstellung 2013**
- 6 Tag der Berufsbildung**
- 7 Radio BeO-Osterprogramm
 Jahresverlosung Basler Versicherung 2013**
- 8 Aktuelles aus dem Volksmusikteam
 Radio-BeO-Muttertags-Aktion**
- 9 Radio BeO-Stubete 2014**
- 10 Interview mit Verkaufsleiter Radio BeO**
- 13 Kakuro, das BeO-Kreuzzahlenrätsel**
- 14 Harder-Potschete 2014**
- 16 Skiweltcup-Rennen Adelboden 2014**
- 18 Skiweltcup-Rennen Wengen 2014**
- 20 12. Alpensymposium Interlaken 2014**
- 22 Prominente Gäste bei Radio BeO**
- 25 Programmraster 2014**
- 26 Förderverein Radio BeO
 Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2014**
- 27 Förderverein Radio BeO
 Protokoll HV 2013**
- 30 Rätsel
 Auflösung Sudoku, BeO-Zytig Winter 2013
 BeO-Zytig-Sudoku-Spass – mit Gewinnchance**
- 32 Auflösung Kakuro**

*Titelbild:
Radio BeO-Mitarbeiterinnen mit dem Skirennfahrer Patrick Küng in Wengen*



Liebe BeO-Hörerinnen
Liebe BeO-Hörer

Am Sonntag, 30. März, wählen wir die bernische Regierung und die Vertreterinnen und Vertreter für den Grossen Rat des Kantons Bern.

Demokratie heisst auch, dass wir diejenigen wählen können, die unsere Gesetze machen und uns regieren. Dabei ist eine gute und ausgewogene Regierung und ein repräsentatives Parlament für uns alle wichtig, damit die einzelnen Interessen angemessen vertreten werden.

Auf keinen Fall sollte es so sein, wie es ein deutscher Kabarettist mal angetönt hat: *«Es ist keine freiheitliche Demokratie, wenn neun Löwen und eine Gazelle darüber abstimmen, was es zum Nachtessen gibt.»* (Frei nach Vince Ebert)

Gerade weil eine gute Vertretung aller Interessenbereiche so wichtig ist, bietet Radio BeO auch bei diesen Wahlen einen umfassenden Wahlservice an.

Denn wählen heisst auswählen und um auswählen zu können, muss man wissen, welche Inte-

«Radio-BeO-Wahlservice»

ressen die Kandidatinnen und Kandidaten und auch die Parteien vertreten.

Damit sich die Hörerinnen und Hörer von Radio BeO über die Kandidaturen und über die Interessen der Parteien informieren können, hat die Radio BeO-Redaktion folgende Spezialsendungen und Sendegefässe vorbereitet:

Ab Montag, 10. Februar, produziert Radio BeO einen umfassenden Service public régional, der in dieser Form einmalig ist:

10.–14. Februar: Tägliche Beiträge über spannende Hintergründe zu den kantonalen Wahlen, zum Wahlkampf und zum Auszähl-Verfahren.

17.–28. Februar: Tägliche Porträts der etwas anderen Art über die Kandidierenden für den Regierungsrat.

Sonntag, 23. Februar: «BeO-Sonntig» zu den Regierungsratswahlen mit Vorstellung aller Kandidaturen.

Sonntag, 2. März: «BeO-Sonntig» zu den Grossratswahlen mit einem Streitgespräch zwischen den Parteipräsidenten.

3.–14. März: Tägliche Porträts und Statements von Grossratskandidierenden aus dem BeO-Land – den Fokus legt Radio BeO auf Quereinsteiger in die Politik.

Sonntag, 30. März: «BeO-Wahlstudio» mit stündlichen Bulletins

ab 14:00, mit Liveschaltungen ins Berner Rathaus und mit Stimmen, Analysen und Hintergründen ab 19:00.

Montag, 31. März: «BeO-Wahlstudio» mit einer Zusammenfassung aller Resultate der kantonalen Wahlen 2014.

Ich empfehle Ihnen alle diese Spezial-Sendungen der Radio-BeO-Redaktion herzlich; Sie werden dank diesen Sendungen Ihre Wahlentscheidung noch besser fällen können.

Unsere wunderbare Region hat es verdient, dass Kandidatinnen und Kandidaten gewählt werden, die das «BeO-Land» in Bern gut vertreten.

Deshalb ist der «BeO-Wahlservice» in den kommenden Wochen ein wichtiger Teil unseres Programmes und eine Erfüllung unseres Service-public-Auftrages.

Ich danke auch an dieser Stelle der gesamten BeO-Redaktion für ihren grossen Einsatz und wünsche allen Kandidatinnen und Kandidaten viel Glück.

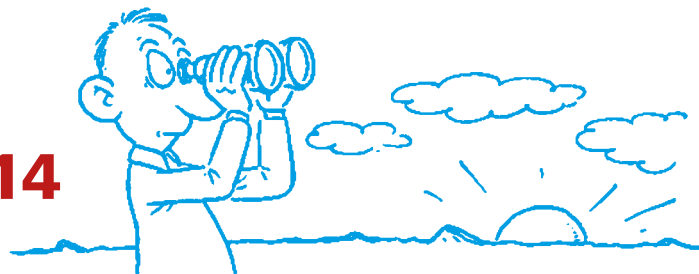
Mit lieben Grüssen

Martin Muerner
Sendeleiter Radio BeO

Übrigens:

Alle Details zum «BeO-Wahlservice» täglich auf den Frequenzen von Radio BeO und auf unserer Website.

Vorschau Events 2014



Fussball-Super-League-Spiele

Radio BeO ist bei allen FC-Thun-Spielen live dabei

Wahlen Kanton Bern

30. März

Ab 14:00 BeO-Wahlstudio zu den Regierungs- und Grossratswahlen im Kanton Bern

Ab 19:00 Abstimmungsstudio mit Stimmen aus dem Berner Rathaus, Resultaten und Trends.

Snowpenair Kleine Scheidegg

5. April

Radio BeO live dabei

55. Schweizer Künstlerbörse in Thun

9. bis 13. April

Radio BeO berichtet täglich in den BeO-Infos

SEF Swiss Economic Forum in Interlaken Congress-Centre Kursaal Interlaken

5./6.Juni

Radio BeO berichtet täglich in den BeO-Infos

15. Juni ab 19:00: BeO-Sonntag – Rückblick SEF 2014

Greenfieldfestival Interlaken

12. bis 14. Juni

Liveschaltungen, Samstag, 14. Juni, in der Sendung BeO-Soundcheck ab 16:00 Uhr

21. Trucker- und Country-Festival Interlaken

27. bis 29. Juni

Radio BeO live dabei

Schwingfeste 2014

Radio BeO live dabei

3. Mai: Mittelländisches Schwingfest, BEA Bern

11. Mai: Emmentalisches Schwingfest, Schüpbach

29. Juni: Oberländisches Schwingfest, Sigriswil

27. Juli: Brünig-Schwinget

10. August: Bernisch Kantonales Schwingfest, St. Imier

7. September: Kilchberger Schwinget, Kilchberg ZH

«BeO-Werbung wirkt: Kundenstatement

Kurt Aeschlimann, Geschäftsführer Autohaus Steffisburg

«Als einziges Medium erreicht Radio BeO unsere Kunden auch während des Autofahrens; dies mit den neusten Informationen rund ums Auto und rund um den Autogewerbeverband AGVS.»

Buchen auch Sie «BeO-Radiowerbung»:

werbung@radiobeo.ch oder 033 888 88 30 (Bürozeiten)



Kantonale Wahlen 2014

Service public régional auf Radio BeO

Der Kanton Bern ist im Wahlfieber. Am 30. März 2014 ist Wahltag – sieben Regierungsämter und 160 Sitze im Grossen Rat werden neu besetzt. Drei Frauen und neun Männer – darunter alle sieben Bisherigen – kämpfen um einen Sitz in der Regierung, und 634 Frauen und 1271 Männer möchten in den Grossen Rat gewählt werden.

Im Rahmen des BeO-Wahlservices lässt sie Radio BeO zu Wort kommen – in diversen Porträts, Diskussionssendungen und Hintergrundbeiträgen zum Wahlgesehehen, sodass die BeO-Hörerinnen und -Hörer bis zum Wahltag wissen, wem sie ihre Stimme geben wollen.

Zudem berichtet Radio BeO am Wahltag selbst, am Sonntag, 30. März 2014, live aus dem Zentrum des Wahlgesehens, dem Berner Rathaus.

KANTONALE WAHLEN 2014 AUF RADIO BEO

10.2. bis 14.2. – Sonderserie «Wahlkampf»

Tägliche Beiträge über spannende Hintergründe zu den kantonalen Wahlen, zum Wahlkampf und zum Auszählverfahren

17.2. bis 28.2. – Sonderserie Regierungsrat

Tägliche Porträts der etwas anderen Art über die Kandidierenden für den Regierungsrat

3.3. bis 14.3. – Sonderserie Grossrat

Tägliche Porträts und Statements von Grossrats-Kandidierenden aus dem BeO-Land – den Fokus legt Radio BeO auf Quereinsteiger in die Politik

23.2. (ab 19:00) – BeO-Sonntig Regierungsrat

Mit Vorstellung aller Kandidaturen

2.3. (ab 19:00) – BeO-Sonntig Grossrat

Mit einem Streitgespräch zwischen den Parteipräsidien

30.3. (ab 14:00) – BeO-Wahlstudio mit stündlichen

Bulletins, Liveschaltungen ins Berner Rathaus und mit Stimmen, Analysen und Hintergründen ab 19:00

31.3. (ab 6:00) – BeO-Wahlstudio mit einer

Zusammenfassung aller Resultate der kantonalen Wahlen 2014



Radio BeO
Sendeanlage NIESEN

..damit das Programm von RADIO BEO
bei Ihnen auch gut ankommt..



SAPHIR GROUP

VERNETZT SIE MIT DER WELT



www.saphirgroup.ch

IGA Interlakner Gewerbeausstellung 2013

Radio BeO war live dabei

Die 45. Interlakner Gewerbeausstellung startete am 20. November 2013 unter dem Motto «Freude erleben – Freunde treffen».

Die Verantwortlichen von Radio BeO hatten für die IGA 2013 ein Sonderprogramm mit vielen Attraktionen, Sondersendungen, prominenten Gästen und Wettbewerben zusammengestellt. Als besondere Highlights stachen dabei die verschiedenen musikalischen Besucher heraus, die die Macherinnen und

Macher von Radio BeO an ihrem Stand an der IGA begrüßen durften: der Interlakner Sänger Ritschi, der Sänger von Plüsch, «Dawn Driven» aus Rorschach am Bodensee, die Band «Major B.» aus Interlaken.

Zudem gestaltete Radio BeO eine Sondersendung zur Sonderschau an der IGA 2013, zu den Weltcup-Skirennen am Lauberhorn.

Neben diesen musikalischen und programmlichen Highlights gab es am Stand von Radio BeO während

der ganzen IGA einen attraktiven Wettbewerb, zusammen mit den Ski-Weltcup-Rennen am Lauberhorn.

Die BesucherInnen konnten ein Bild von sich in der Skihocke knipsen und mit etwas Glück Tickets für die Weltcuprennen 2014 am Lauberhorn gewinnen (hier sehen Sie einige der eingesandten Bilder).





BeO-Moderatorin Katharina Michel beim Interview mit IGA-Präsident Daniel Künzler.



Josef Zenhäusern, Marketing Lauberhornrennen, und Viktor Gertsch, Präsident Lauberhornrennen.



Lauberhornrennen: Markus Lehmann, Geschäftsführer; OK-Mitglied Andreas Fuchs; BeO-Moderatorin Katharina Michel; Peter Aeschmann, Präsident Trägerverein; Robert Lehmann, Rennleitung; Josef Zenhäusern, Marketing.



BeO-Moderator Simon Schär mit Musiker Ritschi.



Die Band «Dawn Driven» mit BeO-Moderator Simon Schär, 2. v. l.

5. Interkantonaler Tag der Berufsbildung

auf den Frequenzen von Radio BeO
Mittwoch, 14. Mai 2014



Am 14. Mai 2014 findet in verschiedenen Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein ein weiterer Interkantonaler Tag der Berufsbildung in Zusammenarbeit mit diversen Privatradios statt. Radio BeO informiert in Zusammenarbeit mit dem Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Bern während eines ganzen Tages über die berufliche Grundbildung. Ausgestrahlt werden Reportagen von Betrieben, welche Lernende ausbilden, und von Lernenden, die eine Ausbildung absolvieren. Im Weiteren werden Beiträge – unter anderen vom Erziehungsdirektor, von der Berufsberatung und von Personen, die eine berufliche Karriere von der Berufslehre bis zum Studienabschluss durchlaufen haben – gesendet. Dazu kommen Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Politik zu Wort. Die Zuhörerinnen und Zuhörer haben die Möglichkeit, an diesem Tag (zwischen 14:00 und 15:00) live zum Thema Fragen zu stellen. Für alle Lehrbetriebe besteht an diesem Tag die Gelegenheit, noch offene Lehrstellen für 2014 zu melden. Auch die Jugendlichen können sich direkt bei Radio BeO melden, wenn sie noch auf der Suche nach einer Lehrstelle sind.

Radio Berner Oberland – Service public für die Region

Radio-BeO-Osterprogramm 2014

**Radio BeO
verlost Preise im
Gesamtwert von über
CHF 2000.-**

Sondersendungen am Karfreitag, 18. April

09:00 bis 12:00	Kirchliches Karfreitagsprogramm: Ab 09:30 BeO-Gottesdienst live aus der Evangelisch-methodistischen Kirche Thun, Pfarrer Andreas Zimmermann
12:00 bis 15:00	BeO-Karfreitags-Basteln mit Anna Ryter, einfache Basteltipps für zu Hause
15:00 bis 16:00	BeO-Karfreitags-Träff mit einem Osterrätsel und Songs zum Auswählen
16:00 bis 19:00	BeO-Karfreitags-Quiz mit attraktiven Preisen
19:00 bis 21:00	BeO-Oldies-Special: Geschichten, Anekdoten und Musik aus den goldenen 60er-Jahren mit dem Thuner Roland Pfäffli
21:00 bis 23:00	BeO-Country: Oster-Gospel-Special

Sondersendungen am Ostersonntag, 20. April

09:00 bis 12:00	Kirchliches Osterprogramm: Ab 10:00 BeO-Gottesdienst live aus der Reformierten Kirche Zweisimmen, Pfarrer Günter Fassbender
12:00 bis 15:00	BeO-Oster-Quiz mit attraktiven Preisen
15:00 bis 16:00	BeO-Osterhasen-Special: Unter allen Kindern, die per Handy ein Bild ihres gezeichneten Osterhasen senden, werden Preise verlost.
16:00 bis 19:00	BeO-Abe mit speziellen Osterbräuchen im BeO-Land

Sondersendungen am Ostermontag, 21. April

08:30 bis 09:00	BeO-Ostergrüsse aus dem BeO-Land für BeO-HörerInnen im BeO-Land
14:00 bis 16:00	BeO-Hit-Special: Mit Hits von den 60er-Jahren bis 2014 inklusive zahlreicher Schweizer Musik
16:00 bis 19:00	BeO-Oster-Special mit Studiogästen: Oberländer Sportler erzählen von ihren Erlebnissen «Olympia 2014 in Sotschi»

Jahresverlosung Basler Versicherung

Manuel Zurbuchen, Generalagent,
Generalagentur Basler Versicherung Berner
Oberland mit Manuela Wüthrich, Goldswil b.
Interlaken, Gewinnerin Hauptpreis.

Jahresverlosung Hauptpreis



Aktuelles aus dem Volksmusikteam

«Ein Radio mit Herz»

«Ich grüsse meinen Mann, der draussen in der Küche sitzt und eure schöne Sendung hört.» Nicht selten hört man diesen oder einen ähnlichen Satz, wenn unser volkstümliches Wunschkonzert «Schön u gmüetlech» über den Sender erklingt. Der gut gemeinte Satz mag den Sami in der Küche und die Übermittlerin der Grussbotschaft erfreuen. Einigen Zuhörenden entlockt er allenfalls noch ein Schmunzeln, und nicht wenige wird er nerven. «Geits de no?»

Zugegeben: Es gibt idealere Grussformeln als diese, und wir freuen uns natürlich, wenn unsere Hörerinnen und Hörer auch noch andere Grussfloskeln verwenden.

Trotzdem: Gerade an solchen Beispielen spüren wir immer wieder,

welch wichtige Aufgabe wir mit unseren Wunschkonzerten erfüllen.

Ein Radio mit Herz, das nicht nur einen Musiktitel nach dem andern abspielt, sondern das auch den sozialen Austausch pflegt und damit als «Medium zum Austausch von Nettigkeiten» dient. Natürlich ist alles eine Frage des Masses, und wir geben jenen recht, die behaupten, mit weniger Grüssen hin und her würden pro Sendung vier bis fünf Musiktitel zusätzlich abgespielt werden können. Diese Aussage wird rechnerisch zutreffen. Aber ob sie auch zwischenmenschlich «verhebt»?

Damit wir eine gesunde Balance schaffen, haben wir im Volksmusikteam beschlossen, im 2014 die

Grussbotschaften auf den Mittwochabend zu beschränken bzw. am Montagabend jenen Hörerinnen und Hörern gerecht zu werden, die sich darüber aufregen und die sich «meh Musig als Glafer» wünschen. So hoffen wir, die ganze BeO-Familie versöhnlich stimmen zu können.

Und wenn Sie, liebe Leserin und lieber Leser, das nächste Mal den Satz hören «Ich grüsse meinen Mann, der draussen in der Küche sitzt und eure schöne Sendung hört», dann schmunzeln Sie doch kurz und denken daran, dass sich diese fünf Sekunden mit grosser Wahrscheinlichkeit trotz allem gelohnt haben!

Ihr Volksmusikteam von Radio BeO

Muttertagsaktion

Radio BeO- Muttertags-Aktion

In der Woche vom 5. bis 11. Mai 2014, um 12:15
haben Sie die Gelegenheit, einmal Ihrer Mutter zu danken.

Mehr Infos folgen auf der Website von Radio BeO
www.RadioBeO.ch



Über Wettbewerbe führt Radio BeO keine Korrespondenz;
der Rechtsweg ist ausgeschlossen

BeO-Stubete Programm 2014

Grosser Wettbewerb

Tag	Datum	Zeit	Austragungsort	Reservation
Sa	05.04.	10:00 bis 12:00	Coop Restaurant, Heimberg	
Fr	18.04.	10:00 bis 12:00	SEEbar & EVENTS am Forellensee, Zweisimmen	033 722 29 69
Sa	03.05.	10:00 bis 12:00	Coop Restaurant Langnau, ilfis center	
So	18.05.	10:00 bis 12:00	Berghaus Eigerblick, Marbachegg	034 493 32 66
So	25.05.	10:00 bis 12:00	Berggasthaus Höchst, Achseten	033 671 44 25
So	01.06.	10:00 bis 12:00	Berghaus Relleri, Schönried	033 748 87 38
So	22.06.	10:00 bis 12:00	Restaurant Campagna, Belp	033 819 15 55
So	06.07.	10:00 bis 12:00	Berghotel Hornberg, Saanenmöser	033 744 13 65
So	13.07.	10:00 bis 12:00	Schwimmbad, Adelboden	033 673 45 89
So	20.07.	10:00 bis 12:00	Restaurant Campagna, Belp	033 819 15 55
So	10.08.	12:00 bis 14:00	Bergrestaurant Engstligenalp, Adelboden	033 673 22 91

Weitere Informationen unter: www.RadioBeO.ch

Ein Besuch der «BeO-Stubete» lohnt sich im 2014, nebst den dort gebotenen musikalischen und kulinarischen Leckerbissen, ganz besonders:

Sie können an jeder BeO-Stubete beim «Grossen Wettbewerb» mitmachen, zugleich sind Sie bei der Schlussverlosung an der letzten BeO-Stubete 2014 dabei und gehören vielleicht zu den glücklichen Gewinnern einer Kreuzfahrt.

Hauptpreis: Eine Kreuzfahrt für zwei Personen, gestiftet von Ernst Marti AG, Reiseveranstalter, Kallnach.

**Sponsor: Ernst Marti AG, Reiseveranstalter
Brühl 11, 3283 Kallnach**

marti
www.marti.ch

Ihre kompetente Krankenversicherung im BeO-Land. Aus der Region für die Region!

Unterdorfstrasse 37
3612 Steffisburg
Telefon 033 439 40 20
E-Mail info@kkst.ch

Krankenkasse Steffisburg
kkst.ch regional & individuell.

Interview mit Verkaufsleiter Radio BeO

Raymond Häsler



Im Interview äussert sich der Werbechef

Aufgewachsen in Interlaken hat er die ersten Stunden von Radio BeO hautnah miterlebt. Sein Bruder arbeitete während des Gymnasiums nebenbei in der Sportredaktion von Radio BeO mit. So war Radio BeO Ende der Achtzigerjahre immer wieder ein Thema im Hause Häsler. Nach der Banklehre arbeitete Raymond Häsler noch einige Jahre in der Finanzbranche, bevor er im Jahre 2000 zu Radio BeO kam. Seit dem ersten Tag bei Radio BeO arbeitet er in der Werbeabteilung und betreut die Werbekunden von Radio BeO. Die Position als Verkaufsleiter nimmt er seit 2009 bei Radio BeO ein. Als Ausgleich zum Berufsalltag spielt Raymond Häsler immer noch aktiv Fussball und im Winter Curling. Mit seiner Familie unternimmt er gerne Ausflüge im Berner Oberland, und die Ferien geniesst er auch gerne mal im Ausland. Die BeO-Zytig hat mit ihm gesprochen.

Raymond Häsler, für was ist der Chef der Werbeabteilung bei Radio BeO zuständig?

Die Werbeabteilung besteht aus KundenberaterInnen im Aussendienst, welche aquirieren und unsere Werbekundinnen und Werbekunden betreuen, und dem Innendienst, welcher die bezahlte Werbung bucht, sie den Kunden bestätigt und verrechnet sowie zuständig ist, dass die Spots auch zur gewünschten Zeit gesendet werden. Ich bin verantwortlich, dass dies alles klappt, und betreue

auch weiterhin einen eigenen Kundenstamm. Zudem bin ich auch intern das Verbindungsglied zu anderen Abteilungen im Radio BeO. Hauptsächlich zum Programm und natürlich zur Geschäftsleitung.

Wie wichtig ist die Werbeabteilung für Radio BeO?

Die Werbeabteilung ist für unser Radio überlebenswichtig. Wir sind ein eigenständiges Radio und finanzieren uns zu einem grossen Teil aus Werbeeinnahmen (neben einem Anteil aus dem Gebührensplitting). Dabei unterscheiden wir zwischen regionaler und nationaler Werbung. Die regionale Werbung aquirieren und betreuen wir mit unseren Kundenberaterinnen selber. Wir sind bestrebt, unseren Werbekunden eine massgeschneiderte und erfolgreiche Werbekampagne für jedes Budget zu präsentieren. Die nationale Werbung erhalten wir von unseren Vermarktern.

Kann man eigentlich für alles Radiowerbung buchen?

Für fast alles! Verboten ist Radiowerbung nur für politische und religiöse Werbung, rezeptpflichtige Medikamente, Tabakwaren und alkoholische Getränke, welche dem Alkoholgesetz unterstehen (das sind: gebrannte Wasser, ausschliesslich durch Vergärung gewonnene alkoholische Erzeugnisse mit einem Alkoholgehalt von mehr als 15 Volumenprozent und andere alkoholische Mischgetränke wie zum Beispiel Alcopops). Bier- und Weinwerbung ist dagegen erlaubt.

Wen oder wie viele Leute spricht man mit einem BeO-Werbespot an?

Mit einem Werbespot spricht man die gesamte Hörerschaft von Radio BeO an. Unser Programm wird täglich von rund 77000 Hörerinnen und Hörern eingeschaltet. Schalte ich also eine Werbekampagne (mehrere Spots über mehrere Tage) bei Radio BeO, so wird meine Werbebotschaft von einer grossen Anzahl Menschen aus dem gesamten Berner Oberland, der Stadt und Agglomeration Bern sowie dem Emmental gehört. Und jede Hörerin und jeder Hörer ist auch ein potenzieller Kunde für die werbende Unternehmung!

Wir sprechen von Radiowerbung. Da hört man jeweils verschiedene Formen. Eine Art Sponsoring von Sendungen, Wettbewerbe, klassische Radiospots oder Einspieler auf Veranstaltungen. Es gibt also verschiedene Formen, um bei Radio BeO präsent zu sein?

Eigentlich gibt es «nur» zwei Formen von Radiowerbung: Klassische Radiospots und Sponsorings. Der klassische Radiospot wird in einem Werbeblock gesendet. Neben dem «normalen» Spot gibt es spezielle Formen von Spots (Hinweis auf Konzerte, Aufführungen, Veranstaltungen usw.), deshalb entsteht der Eindruck von einer Vielzahl von «Formen» in der Radiowerbung. Beim Sponsoring gibt es auch verschiedene Varianten: Möglich ist, dass eine Firma ein Sendefäss sponsert. Wird zum Beispiel die Sendung «BeO – schön u gmüetlech» am Mittwochabend gesponsert, so wird zu Beginn und am Schluss der Sendung die Sponsornennung eingespielt. Weitere Sponsoring-Möglichkeiten sind zum Beispiel die

BeO-Verkehrsinformationen, das BeO-Wetter, alle unsere Quiz, welche wir täglich durchführen usw.

Will jemand für seine Firma oder sein Produkt einen Werbespot schalten, hat er also eine Auswahl aus einer Palette verschiedener Werbeformen. Für wen ist was geeignet?

Wie erwähnt gibt es eine Vielzahl von Werbemöglichkeiten bei Radio BeO. Wir haben für jedes Budget eine Werbemöglichkeit. Pauschal zu sagen, für wen was geeignet ist, wäre unseriös. Genau für diese Fälle sind unsere KundenberaterInnen zuständig, um bei einem persönlichen Gespräch die Bedürfnisanalyse bei den Kundinnen und Kunden zu machen und anschliessend der Firma ein massgeschneidertes Angebot zu unterbreiten.

Wie teuer ist Radiowerbung bei BeO im Vergleich mit einem Zeitungsinserat?

Auch hier kann nicht pauschal geantwortet werden. Bei Radiowerbung bezahlt man jede Sekunde. Also je länger der Spot, umso teurer wird die Ausstrahlung. Auch hat bei Radiowerbung jede Stunde einen anderen Sekundentarif. Dieser Tarif wird je nach Anzahl der Hörerschaft in der jeweiligen Stunde berechnet. Die Preise für Zeitungsinserate variieren ja auch stark. Je nach Zeitung (Auflage), Grösse des Inserates und Farbe zahlt man verschiedene Preise. Grundsätzlich ist Radiowerbung günstiger als ein Zeitungsinserat. Zu dieser Aussage stehe ich! Wenn ich die Preise für ein Inserat in einer Tageszeitung im Berner Oberland und die Anzahl Leserschaft nehme und dies nun mit einem Spot bei Radio BeO mit unserer Hörerschaft von rund 77000 Personen

vergleiche, so schneiden wir bei Radio BeO besser ab. Deshalb ist Radiowerbung für jede Unternehmung ein interessantes, effektives und «günstiges» Werbemittel.

Es gibt also unterschiedliche Tarife. Warum?

Das ist ganz einfach! Wie in der Wirtschaft üblich, setzt sich ein Verkaufspreis nach Angebot und Nachfrage zusammen. Das bedeutet, wenn wir in einer Sendestunde viele HörerInnen haben, so ist der Sekundentarif für Werbung höher als bei den Sendestunden mit weniger HörerInnen. In diesen Sendestunden ist der Sekundentarif tiefer. Das ist gegenüber dem Werbekunden auch fair, denn so bezahlt er auch nur die effektiven Hörer.

Das heisst, ein Werbekunde kann seine Sendezeiten wählen?

Ja, der Werbekunde kann die Sendezeiten wählen. Innerhalb einer Sendestunde bieten wir drei Werbeblöcke an. Auch hier beraten wir den Werbekunden, was für ihn am besten ist.

Wie entsteht ein guter fertiger Radiospot?

Nachdem uns der Kunde die Inputs für die gewünschte Werbung gegeben hat, erarbeiten wir für die Firma Textvorschläge für einen Radiospot. Zusammen mit dem Kunden wird dieser Text noch redigiert und danach in Produktion gegeben.

Macht Radio BeO die Produktion selber oder wird der Spot durch Dritte erstellt?

Wir arbeiten mit einem professionellen Tonstudio in Bern zusammen, welches uns die Spots zu attraktiven Kosten produziert. Diese Kosten muss natürlich der Kunde übernehmen, da dies zu einer

Werbekampagne dazugehört. Bei einem TV-Spot muss ich ja auch die Drehkosten übernehmen.

Wie lange dauert die Produktion eines Werbespots?

Unser Produzent ist dankbar, wenn wir ihm eine Woche Zeit geben. Natürlich sind wir auch da, wenn es mal eilt. In diesem Fall versuchen wir, den Spot möglichst rasch produzieren zu lassen. Ein zusätzliches Angebot bieten wir mit dem BeO-Express-Spot an. Da kann es auch vorkommen, dass der Spot bei uns am Vormittag produziert und am Nachmittag bereits gesendet wird. Auch dies ist ein grosser Vorteil von Radiowerbung gegenüber von Printwerbung.

Ein Sponsoring ist auch möglich. Was unterscheidet das Sponsoring vom klassischen Werbespot?

Bei einem klassischen Werbespot kann ich auf Produkte, Preise, Veranstaltungen, Aktionen usw. hinweisen. Solange ich mich im gesetzlichen Rahmen bewege, ist alles möglich. Beim Sponsoring ist das nicht möglich. Gemäss gesetzlichen

Richtlinien darf die Sponsorenennung nicht unmittelbar zum Abschluss von Rechtsgeschäften anregen, insbesondere nicht durch verkaufsfördernde Hinweise auf Waren oder Dienstleistungen. Das heisst, unzulässig sind Aussagen, wenn sie direkt zum Kauf aufrufen oder mit Preisangaben verbunden sind. Erlaubt beim Sponsoring ist die Erwähnung des Sponsors (Firma) und zusätzliche Elemente, wie z. B. Slogans, einzelne Produkte, Dienstleistungen, Adressen usw.

Wie gelangen schlussendlich die Werbespots oder das Sponsoring zur festgelegten Zeit auf Sendung?

Die Spots werden von unserem Büroteam gebucht und automatisch in unser Sendesystem importiert. Die bestätigten Werbespots werden somit pünktlich auf Radio BeO ausgestrahlt.

Abschliessend, wie geht man vor, wenn man sich unverbindlich für Radiowerbung interessiert?

Am besten nimmt man während der Bürozeiten telefonisch (033 888 88 30) oder per Mail

(werbung@radiobeo.ch) mit uns Kontakt auf. Gerne vereinbaren wir einen Termin mit dem Interessenten und stellen die verschiedenen Möglichkeiten von Radiowerbung unverbindlich vor.

Die Radio-BeO-Werbeabteilung besteht neben der Verkaufsleitung aktuell aus drei WerbeberaterInnen und zwei Disponentinnen im Innendienst.

Werbung auf Radio BeO lohnt sich – Wir beraten Sie gerne!

Kontaktaufnahme mit der BeO-Werbeabteilung: Per Telefon während der Bürozeiten: 033 888 88 30 oder per Mail: werbung@radiobeo.ch.

Alle Infos auf www.radiobeo.ch/werbung



Herzlich willkommen im Panorama-Restaurant
T. 033 841 16 43

NEUERÖFFNUNG

Das Natur und Familienerlebnis
Saisonstart: 22. März www.beatushoehlen.ch

St. Beatus-Höhlen Museum



			13	16		24	42		
	15	37	16			13			23
15			30						
			16						
18					13				
	8			3			13		
	29								
11				5			17		
			10			3			
16			16			7			9
			11			21			
16					19				
					16				
35							17		
	4			17					

Kakuro Nr. 7378815 (anspruchsvoll) Februar 2014

KAKURO

das BeO-Kreuz- zahlenrätsel

Die Regeln Kakuro spielen ist viel einfacher, als Sie vermuten. Die vorgegebenen Zahlen entsprechen der Summe der Ziffern waagrechter und senkrechter Abfolge, wobei jede Ziffer innerhalb einer Zahl nur einmal vorkommen darf. Die Auflösung finden Sie auf Seite 32.

**Wir machen Sie sicherer.
Mit unserer persönlichen Beratung.**

Agentur Interlaken
Bahnhofstrasse 2, 3800 Interlaken
Tel. 033 827 88 11, Fax 033 827 88 21

www.baloise.ch

Basler
Versicherungen

Harder-Potschete Interlaken

BeO-Volontärin Daniela Schneider war dabei

Radio BeO war auch dieses Jahr an der Harderpotschete auf dem Bödeli dabei. Dieser Brauch findet jedes Jahr am 2. Januar statt und soll helfen, böse Geister zu vertreiben. Maskierte, Potschen genannt, ziehen zusammen mit Tambouren, Trychlern und verschiedenen Musikgesellschaften durch die Strassen

von Interlaken und Unterseen. Die Zuschauerinnen müssen während des Umzugs gut aufpassen, denn die Potschen versuchen immer wieder, junge Frauen aufzuscheuchen oder mitzunehmen. Auch Radio-BeO-Volontärin Daniela Schneider musste vor einem Harderpotsch flüchten.



Harderpotsch Wali Reber im Interview mit BeO-Volontärin Daniela Schneider.



Der Ursprung dieses Brauchs liegt beim Totenkult. Damals stellten die Maskierten Verstorbene dar, welchen man eine Gabe zur Besänftigung anbot. Nachdem der Brauch mit wilden Prügeleien unter den Jungen ausartete, hat man dem Brauchtum im Jahre 1956 eine neue Form gegeben. Dazu kombinierte man das sogenannte «Chummeln» mit der Sage des Hardermannlis, dessen Gesicht hoch über Interlaken am Hausberg Harder thront. Diese Sage berichtet von einem Mönch, der ein junges Mädchen belästigte, welches daraufhin über die Fluh hinausprang. Zur Strafe hat man den Mönch dazu verbannt, jahrtausendlang auf die Stelle seines Verbrechens herabzublicken. Damit war die heutige Form der Harder-Potschete geboren.

(MySwitzerland.com)



Interview mit Toni Feller, Koch der Potschensuppe.



Interview mit Fabienne Suter, Bödeli-Rasselbande.



Interview mit OK-Präsident Peter Willen, rechts BeO-Redaktor Christoph Leibundgut.

Radio BeO war bei den Weltcuprennen in Adelboden live dabei. Die Veranstalter wussten trotz ausserordentlich schwierigen äusseren Bedingungen ausgezeichnete Rennen zu veranstalten. Sowohl der Riesenslalom als auch der Slalom waren einmal mehr Höhepunkte im BeO-Sport-Kalender.

Felix Neureuther (DE) hat am «Chuenisbärgli» seinen ersten Sieg im Riesenslalom gefeiert. Carlo Janka wurde in der Endabrechnung Zwan-

zigster. In einem Rennen der knappen Abstände hätte gar nicht so viel gefehlt, um doch noch in die Top 10 zu kommen. Janka ist der einzige Schweizer, der es in den zweiten Lauf schaffte!

Marcel Hirscher (AUT) feiert in Adelboden den 13. Slalomsieg seiner Karriere. Der einzige Schweizer im zweiten Lauf war Markus Vogel, der auf den 17. Rang fuhr.

Ski-Weltcup Adelboden

11./12. Januar 2014 – Radio BeO war live dabei



Felix Neureuther, Gewinner Riesenslalom, freut sich über seinen Sieg.



Interview mit Rennleiter Hans Pieren und BeO-Redaktor Christoph Leibundgut.

Felix Neureuther: Überragend beim Riesenslalom in Adelboden. Quelle: SID



Ski-Weltcup Wengen

17. bis 19. Januar 2014 – Radio BeO live dabei



BeO-Redaktor Christoph Leibundgut und BeO-Volontärin Tanja Schären auf dem Weg zum Weltcup.



Nur eine Woche nach Adelboden begrüßte Wengen den Ski-Weltcup. Der Sieg von Patrick Küng bei der Lauberhornabfahrt war aus Schweizer Sicht der unbestrittene Höhepunkt, aber auch die unzähligen Verabschiedungen von OK-Präsident Viktor Gertsch, der nach 44 Jahren sein Amt abgab.

Foto: Lauberhornrennen vor der Berg-Kulisse von Eiger und Mönch, swiss image/Stephan Engler



Bundesrat Johann Schneider-Ammann mit BeO-Volontärin Tanja Schären.



BeO-Volontärin Tanja Schären beim Interview mit Adolf Ogi.



André Blattmann, Chef der Schweizer Armee, mit Tanja Schären.



Karl Schranz, die österreichische Skilegende, mit Tanja Schären.



OK-Vize-Präsident Urs Näpflin mit BeO-Volontärin Tanja Schären.



Viktor Gertsch, OK-Präsident, im Gespräch mit BeO-Redaktor Christoph Leibundgut.

Am Dienstag, 14. Januar, und am Mittwoch, 15. Januar 2014, fand im Grand Hotel Victoria-Jungfrau in Interlaken das 12. Internationale Alpensymposium statt.

Dem CEO und Gründer des Alpensymposiums, Oliver Stoldt, gelang es einmal mehr, auch für die diesjährige Ausgabe wieder hochkarätige Referentinnen und Referenten ins Berner Oberland zu holen.

Sandra Brand, Redaktorin Radio BeO, und Martin Muerner, Sendeleiter Radio BeO, waren an beiden Tagen vor Ort und berichteten topaktuell über den Anlass, lieferten der BeO-Hörerschaft Hintergrundinformationen und spannende Interviews.



Christian Wulff, Bundespräsident a. D.

«Demokratie verlangt uns einiges ab, die Schweiz macht dies vorbildlich.»

«Die Bedeutung von Europa in der Welt wird quantitativ abnehmen.»

«Ich habe ja meine Erfahrungen mit Geschenken gemacht» – seine Antwort, als er vom Gemeindepräsident von Interlaken, Urs Graf, den goldenen Schlüssel der Gemeinde Interlaken geschenkt erhielt.

12. Internationales Alpensymp



Stefan Otz, Direktor Interlaken Tourismus

«Das Wachsen der Fernmärkte ist ein grosses Thema für uns.»

«Das Alpensymposium ist sehr wichtig für Interlaken.»

«Die Zukunft für den Tourismus ist auch chinesisch.»



Anton Mosimann, Starkoch

«Der Orden der Königin (Order of the British Empire) ist für mich eine tolle Anerkennung. Ich bin sehr stolz, dass ich diesen Orden von der Königin persönlich erhalten habe.»

«Koch ist ein Beruf, bei dem es lange Tage und lange Stunden gibt.»



Philippe Riederle (19), Jungunternehmer

«Ganz viele Unternehmen sind verzweifelt, weil sie irgendwie keinen Nachwuchs mehr finden und darüber spreche ich mit ihnen.»

«Unsere Generation hat auf den ersten drei Plätzen die folgenden Bedürfnisse: Etwas Sinnvolles tun, sich selber verwirklichen und die Arbeit in einem Umfeld ausüben, die der Tätigkeit entspricht.»



Oliver Stoldt, Gründer Alpensymposium

«Christian Wulff war neben vielen anderen Referentinnen und Referenten ein Highlight am diesjährigen Alpensymposium.»

«Das Alpensymposium hat viele Teilnehmer aus der Region.»

«Das Thema des Alpensymposiums 2015: No Risk – No Fun.»

osium in Interlaken



Alexander Tschäppät, Stadtpräsident Bern

«Man muss als Stadtberner schon fast ein wenig neidisch sein, wenn man das Hotelangebot in Interlaken anschaut.»

«Es muss möglich sein, auch einmal etwas Neues auszuprobieren.»

«Das Berner Oberland bietet Lebensqualität in einem Naherholungsraum.»



Vince Ebert, Kabarettist und Physiker

«Mich haben im Studium immer die grossen Zusammenhänge interessiert – auch die philosophischen Komponenten.»

«Denken Sie selber – sonst tun es andere für Sie!»

«Unser Gehirn ist in erster Linie eine Verknüpfungsmaschine.»

«Wir sind immer noch evolutionär geprägte Steinzeitmenschen.»

«Wir alle müssen pro Tag über 20000 Entscheidungen treffen; das kann überfordern.»

«Wir sollten den Zufall nicht ignorieren, sonst geht man mit dem Tunnelblick durchs Leben.»

«Ich bin ein großer Fan der Schweiz.»

Prominente Gäste

bei Radio BeO



Radio BeO hatte die Ehre, den Superstar DJ BoBo zu empfangen, er stellte sein neues Album «Circus» vor.



Die Astrologin Christina Sigrist hat für Radio BeO in die Sterne geschaut.



Wie jedes Jahr war auch 2013 der Samichlous zu Gast, hier mit BeO-Moderatorin Carmen Hess.



Sänger Luca Hänni war zu Gast bei BeO-Moderatorin Katharina Michel.



Eliane Müller stellte ihr neues Album «Venus und Mars» vor, hier mit BeO-Moderatorin Sandra Brand (links).



Duo «Mostosi Brothers» mit BeO-Moderator Frank Willener (Mitte).



Mike und Melanie Oesch mit BeO-Moderatorin Marianne Mani.



BeO-Moderatorin Sandra Brand mit Gölä und TJ Gyger, «Papagollo und Gollo».



BeO-Moderatorin Katharina Michel und Sängerin Annakin.



Sänger Fraui mit BeO-Moderatorin Sandra Brand.



Drei Sänger der Acapella-Comedy-Gruppe «Bliss».



Peter Reber stellte sein neues Album vor: «Mit den Gezeiten» in Zusammenarbeit mit der deutschen Band «Santiano».

2014 Programmrastrer Radio BeO

Radio Berner Oberland AG Aareckstrasse 6 3800 Interlaken

Tei 033 888 88 10 Fax 033 888 88 15 info@radiobeo.ch

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
05:30	BeO-Morge	BeO-Morge	BeO-Morge	BeO-Morge	BeO-Morge	BeO-Läckerbisse	BeO-Volkstümlich
09:00	BeO-Hit-Special	BeO-Hit-Special	BeO-Hit-Special	BeO-Hit-Special	BeO-Hit-Special	BeO-Morge	BeO-Strubelmutz
10:00	BeO-Mittag	BeO-Mittag	BeO-Mittag	BeO-Mittag	BeO-Mittag	BeO-Land-Quiz	BeO-Gottesdienst
14:00	BeO-Träff	BeO-Träff	BeO-Träff	BeO-Träff	BeO-Träff	BeO-Mittag	BeO-Sunntigs-Musig
15:00	BeO-Hit-Special	BeO-Hit-Special	BeO-Hit-Special	BeO-Hit-Special	BeO-Hit-Special		1. und 5. Sonntag im Monat: BeO-Blasmusigträff und 3xB
16:00	BeO-Abe	BeO-Abe	BeO-Abe	BeO-Abe	BeO-Abe		2. bis 4. Sonntag im Monat: Radio BeO-Stubete
19:00	Volkstümliche	BeO-Schlager	BeO-Schön&gmütlich	BeO-Wuko	BeO-Weekend		Volkstümlicher BeO-Apéro
	BeO-Wunsch-Box	BeO-Kirchenprogramm	Volkstümliches Wuko				
21:00	BeO-Mäntig mit u.a. - BeO-Jazz - BeO-Oldies-Special - BeO-Sunntig (Wh)	- BeO-Kirchenfenster - BeO-Chilchestübi			21:00 BeO-Country	12:00 BeO-Rock'n'Oldies	12:00 BeO-Sonntagsmagazin
22:00	BeO-Nacht	BeO-Nacht	BeO-Nacht	BeO-Nacht	BeO-Nacht	16:00 BeO-Soundcheck "jung - fräch - keck"	14:00 BeO-Hit-Special
						19:00 BeO-Hit-Special	16:00 BeO-Sonntagsmagazin mit Sport
						20:00 BeO-Schlager-Hits	19:00 BeO-Sunntig
						22:00 BeO-Nacht	21:00 BeO-Kirchenfenster
							22:00 BeO-Sunntig
							23:00 BeO-Nacht

News/BeO-Info/BeO-Wätter

Montag-Freitag:

05:30 / 06:00 / 06:30 / 07:00 / 07:30 / 08:00 / 09:00 / 10:00 / 11:00 / 12:00
12:30 / 13:00 / 14:00 / 16:00 / 16:30 / 17:00* / 17:30 / 18:00 / 18:30 / 19:00
22:00 / 23:00 / 23:45

*BeO-Info-Magazin Montag-Freitag 17:00-17:30

Samstag:

07:00 / 08:00 / 08:30 / 09:00 / 10:00 / 11:00 / 12:00 / 12:30 / 13:00 / 14:00

Sonntag:

09:00 / 10:00 / 12:00 / 12:30 / 13:00 / 14:00 / 17:00 / 17:30 / 18:00 / 18:30
22:00 / 23:00

BeO-Sport

Montag-Freitag:

06:10 / 07:10
17:40 / 18:40

BeO-Wättertalk

Montag-Freitag:

07:15

Sonntag:

17:15

Samstag:

08:15

Sonntag:

13:10 / 14:10 / 15:00
16:10 / 18:10 / 18:20



BeO-Wochenprogramm - www.radiobeo.ch

Frequenzen der Sender von Radio BeO:

Bern - Aaretal - Gürbetal	88.8 MHz
Region Thun - Thunersee	88.8 MHz
Region Interlaken	96.8 MHz
Region Brienz - Meiringen	94.9 MHz
Grindelwald - Wengen	95.9 MHz
Mürren - Lauterbrunnen	95.9 MHz
Adelboden	95.7 MHz
Kandersteg	88.8 MHz
Gstaad - Saanenland	91.5 MHz
Lenk - St. Stephan	95.8 MHz
Niedersimmental	88.8 MHz

Kabelfrequenzen auf www.radiobeo.ch

Förderverein Radio BeO

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2014

- Datum:** Freitag, 23. Mai 2014
- Zeit:** 19.30 Uhr
- Ort:** Hotel Metropole Interlaken, Höhweg 37
- Traktanden:**
1. Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2013 (siehe diese BeO-Zytig)
 2. Jahresbericht 2013 des Präsidenten (Tischvorlage)
 3. Rechnungsablage, Revisionsbericht (Tischvorlage)
 4. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2015
 5. Orientierungen
 6. Diverses

Alle Mitglieder des Fördervereins Radio BeO sind herzlich an diese ordentliche Hauptversammlung eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Zur Beachtung:

Jedes Mitglied ist gemäss Statuten berechtigt, Anträge an die Hauptversammlung zu stellen. Solche Anträge müssen spätestens zehn Tage vor dem Hauptversammlungstermin schriftlich und begründet zu Händen des Vorstandes eingereicht werden. Die Anträge werden dann unter Traktandum «7. Diverses» behandelt.



TELLSPIELE
INTERLAKEN

24. Juni – 30. August 2014
Aufführungen bei jedem Wetter!
Tel. 033 822 37 22
info@tellspiele.ch
www.tellspiele.ch

Seltz Graphic Design © 02/14

Förderverein Radio BeO

Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2013 vom
Freitag, 24. Mai 2013, um 19.30 Uhr im Restaurant Taverne, Thun

Vorsitz: Thomas Morgenthaler-Jörin
(Präsident)

Protokoll: Léonie Müller

Anwesend: 26 Mitglieder gem. sep. Liste
(liegt dem Original bei)

Entschuldigt: 20 Mitglieder gem. sep. Liste
(liegt dem Original bei)

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und dankt für das Erscheinen. Die Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2013 war in der BeO-Zytig 1/2013 abgedruckt. Er orientiert kurz, dass Tele Thun während des Abends einige Filmaufnahmen machen wird.

Der Vorsitzende orientiert, dass innerhalb der in der Einladung angegebenen Frist keine Anträge an die ordentliche Hauptversammlung 2013 gestellt wurden.

Verhandlungen:

Wahl StimmzählerIn:

Der Präsident schlägt Edith Blum zur Wahl vor. Dieser Vorschlag wird nicht vermehrt und somit wird Edith Blum als Stimmzählerin gewählt.

Traktandenliste:

Die Traktandenliste wurde in der BeO-Zytig 1/2013 veröffentlicht. Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1. Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2012

Das Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2012 wurde in der BeO-Zytig 1/2013 veröffentlicht.

Der Vorsitzende gibt das Protokoll zur Diskussion frei: Die Diskussion wird nicht verlangt.

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form genehmigt. Der Vorsitzende dankt der Sekretärin für das Abfassen des Protokolls.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht 2012 des Präsidenten Thomas Morgenthaler-Jörin wird an der ordentlichen Hauptversammlung 2013 verteilt und kann durch alle Anwesenden eingesehen werden.

Die BeO-Zytig hat ein neues Aussehen erhalten; sowohl äusserlich als auch im Inhalt. Die Inserate sind rückläufig, eine Tatsache, die auch anderen Medien zu schaffen macht.

Neu war Radio BeO erstmals an der BEA in Bern vor Ort. Es konnten einige neue Mitglieder geworben werden, doch hat auch die Mitgliederwerbung abnehmende Tendenz.

Thomas Morgenthaler-Jörin erläutert, dass neu 4626 Personen beim Förderverein Mitglied sind. Der Förderverein hat eine Spende von Fr. 100'000.– an Radio BeO überwiesen. Dank dem Förderverein und seinen treuen Mitgliedern ist es möglich, Radio BeO unabhängig zu betreiben.

Thomas Morgenthaler-Jörin dankt den Vereinsmitgliedern, die mit ihrem Beitrag mithelfen, Radio BeO, als eines der letzten Privatradios, zu erhalten und zu unterstützen.

Der Jahresbericht 2012 wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser bestens verdankt.

3. Rechnungsablage, Revisionsbericht

3.1. Rechnung 2012

Die Rechnung 2012 kann an der ordentlichen Hauptversammlung 2013 als Tischvorlage eingesehen werden.

Erläuterungen des Kassiers Manuel Honegger:

Zur vorliegenden Bilanz und Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2012 folgende Erläuterungen.

Die Betriebsrechnung ist mit wenigen Abweichungen im Rahmen des Vorjahres.

Die Einnahmen für die BeO-Zytig liegen mit

Förderverein Radio BeO – Protokoll ord. HV 2013 vom 24. Mai 2013

Auf der Aufwandseite sind folgende wichtige Ausgabenposten zu verzeichnen:

AUFWAND	2012	2011
Entschädigung für Mitarbeit	7467.15	4709.75
Gebühren und Abgaben	467.70	449.20
Verwaltungsspesen	6641.80	5280.40
Werbung	1740.00	1740.00
BeO-Zytig	66763.80	69489.70
Spesen	694.00	1078.60
Spende an Radio BeO AG	100 000.00	0.00

Die Einnahmen (Ertrag) entstammen u.a. aus folgenden Positionen:

	2012	2011
Jahresbeitrag & Spenden	106 735.00	104 525.15
BeO-Zytig	8985.00	14641.00

Fr. 5656.– zurück und die Ausgaben sind Fr. 2726.– tiefer, was ein um Fr. 2930.– schlechteres Ergebnis ergibt.

Der höhere Personalaufwand lässt sich mit der Aussenaktion an der BEA erklären. Erstmals war Radio BeO im letzten Jahr mit einem Aussenstudio und Stand vom Förderverein Radio BeO an der BEA vertreten.

Die Einnahmen aus Jahresbeiträgen und Spenden liegen Fr. 2210.– über dem Vorjahr, auch im letzten Jahr war der Zahlungseingang der Jahresbeiträge sehr erfreulich.

Für das Jubiläum «25 Jahre Radio Berner Oberland» hat der Förderverein Radio BeO der Radio Berner Oberland AG eine Spende von Fr. 100 000.– überwiesen.

Diese Spende an die Radio Berner Oberland AG verschlechterte deshalb das Jahresergebnis in einen Verlust von Fr. 64 896.– und das Vermögen verminderte sich auf Fr. 205 385.–

Das Post-Depositen-Konto wurde 2012 saldiert und das Guthaben auf das Postfinance-Konto vom Förderverein Radio BeO überwiesen.

Die flüssigen Mittel sind mit Fr. 249 138.– um Fr. 76 241.– grösser gegenüber dem Vorjahr. Hier muss aber beachtet werden, dass erst im Januar 2013 der Unterstützungsbeitrag an die Radio Berner Oberland AG ausbezahlt wird. Unter Berücksichtigung des Unterstützungsbeitrages sind die flüssigen Mittel Fr. 23 759.– tiefer gegenüber dem Vorjahr.

Die Revision der Jahresrechnung wurde ordnungsgemäss von Margrit Stähli und Hans-Ulrich Vifian am 26. April 2013 durchgeführt.

3.2. Revisionsbericht

Der Vorsitzende dankt der Revisorin und dem Revisor für ihre Arbeit.

Der Revisionsbericht wird vorgelesen. Revisorin und Revisor stellen fest, dass die Rechnung sehr sauber geführt ist und übersichtlich zum Revidieren ist. Sie stellen den Antrag, die Jahresrechnung 2012 zu genehmigen.

Der Vorsitzende gibt die Jahresrechnung zur Diskussion frei. Die Diskussion wird nicht verlangt.

Anschliessend werden Rechnung, Bilanz und Revisionsbericht 2012 einstimmig genehmigt und der Verwaltung Entlastung erteilt.

Thomas Morgenthaler-Jörin dankt dem Kassier Manuel Honegger herzlich für seine grosse Arbeit.

3.3. Budget 2013 (Tischvorlage)

Das vorliegende Budget 2013 wird einstimmig genehmigt.

4. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2014

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag 2014 unverändert einheitlich auf Fr. 30.– festzusetzen.

Der Präsident gibt den Mitgliederbeitrag 2014 zur Diskussion frei. Die Diskussion wird nicht verlangt.

Der Mitgliederbeitrag 2014 wird einstimmig unverändert einheitlich auf Fr. 30.– festgesetzt.

5. Orientierungen

5.1. Aussenaktionen

Der Förderverein Radio BeO war in diesem Jahr mit seinem Aussenstand bereits an der AgriMesse in Thun vertreten. Weitere Aussenauftritte sind an der OHA, Neuland Thun, IGA Interlaken und an jeder BeO-Stubete geplant.

Ein grosser Dank geht an das Aussenaktions-Team unter der Leitung von Sile Rüeegsegger, an Peter Grossen und an Andrea Trachsel und Urs Breiter, welche den Fördervereins-Stand jeweils an der BeO-Stubete betreuen und immer wieder Neumitglieder werben.

6. Diverses

6.1. DAB-Versorgungsgebiete

Präsident Thomas Morgenthaler-Jörin teilt mit, dass die DAB-Versorgungsgebiete definitiv sind. Die Sender Orvin und Bolligen werden Ende Dezember 2013 in Betrieb genommen. Mitte 2014 folgen Chasseral und Nesselboden, Ende 2014 Burgdorf und Höfen und Mitte 2015 wird Langnau im Emmental den Betrieb aufnehmen. Es werden längst nicht alle Täler im Berner Oberland

versorgt sein. UKW wird bleiben, vorerst sicher bis 2019, vermutlich aber weit darüber hinaus. Die zusätzlichen Kosten werden pro Jahr mindestens Fr. 100'000.– betragen. Radio BeO wird deshalb seinen Einstieg in DAB möglichst lange hinauszögern, solange die Bedürfnisse der Hörerschaft dies zulassen.

Dass Radio BeO in den grösseren Städten keine Werbung macht, ist finanziell bedingt.

6.2. Dank des Vorsitzenden

Der Präsident Thomas Morgenthaler-Jörin gibt bekannt, dass das Mineralwasser an der HV durch den Vorstand offeriert wird. Die anwesenden Mitglieder werden für ihr Erscheinen belohnt: Der Vorstand offeriert im Anschluss an die HV einen kleinen Imbiss. Den Anwesenden dankt der Präsident für das Erscheinen, den HelferInnen für ihren Einsatz und den Vorstandskolleginnen und -kollegen für die gute Zusammenarbeit.

Ende der ord. HV 2013: 20.10 Uhr

Für das Protokoll:

Interlaken, 25.05.2013

Léonie Müller

Nr. 801978-ansp28F-Dez2013									Nr. 801980-kniff31F-Dez2013								
9	3	1	8	7	2	6	4	5	2	7	4	9	5	8	6	1	3
4	5	6	3	9	1	7	8	2	9	1	3	4	6	7	5	2	8
2	7	8	6	4	5	3	9	1	8	5	6	1	2	3	7	9	4
1	9	2	7	3	8	4	5	6	3	9	5	6	7	1	8	4	2
3	4	5	1	2	6	8	7	9	6	8	1	2	9	4	3	5	7
8	6	7	9	5	4	1	2	3	7	4	2	3	8	5	1	6	9
5	8	3	2	6	7	9	1	4	1	2	7	5	3	9	4	8	6
6	1	4	5	8	9	2	3	7	4	6	8	7	1	2	9	3	5
7	2	9	4	1	3	5	6	8	5	3	9	8	4	6	2	7	1

Nr. 801979-mittel36F-Dez2013									Nr. 801981-kniff30F-Dez2013								
5	7	8	9	4	1	6	2	3	7	3	4	5	2	8	9	1	6
9	1	2	3	5	6	7	8	4	5	9	6	3	4	1	7	8	2
3	4	6	8	7	2	9	1	5	8	1	2	6	7	9	3	4	5
2	5	7	1	3	8	4	6	9	9	6	7	4	5	2	8	3	1
8	6	4	7	9	5	1	3	2	1	8	3	7	9	6	5	2	4
1	3	9	2	6	4	8	5	7	2	4	5	8	1	3	6	7	9
4	8	1	5	2	7	3	9	6	3	2	8	9	6	4	1	5	7
6	2	3	4	8	9	5	7	1	4	5	9	1	8	7	2	6	3
7	9	5	6	1	3	2	4	8	6	7	1	2	3	5	4	9	8

Lösungszahl Nr. 4/2013:

6	4	8	3	6	7
---	---	---	---	---	---

GewinnerInnen Sudoku-Spass der BeO-Zytig Winter 2013:

1. Spycher Ernst, Uetendorf
2. Bärtschi Gertrud, Steffisburg
3. Greber Doris, Belp
4. Krebs Ulrich, Wattenwil
5. Bürki Ueli, Schwarzenegg

Die GewinnerInnen haben je eines von fünf Radio-BeO-Badetüchern erhalten.

«BeO-Werbung wirkt: Kundenstatement

Herbert Bolliger, CEO Migros Schweiz

«Join the Winners! Zu gut Deutsch: Gut und gut gesellt sich gern.»

Buchen auch Sie «BeO-Radiowerbung»:

werbung@radiobeo.ch oder 033 888 88 30 (Bürozeiten)



Sudoku

Gewinnen Sie eine von zwei Rundfahrten mit der Bodelibahn für je 2 Erwachsene inkl. 1 od. 2 Kinder bis 12 Jahre.

Nr. 807115-ansp29F-Jan2014

						5	7
		4	5	6		8	
	6					3	2
				2			8
6	2	5		7		9	1
8				5			
	4	8					7
		2		4	9	1	
1	9						

Nr. 807117-kniff27F-Jan2014

5			2	6		9	1
							3
			8			7	
7	3				5		2
2				8			5
4			9				3
		2			9		
3							
	5	9		3	2		1

Nr. 807116-ansp29F-Jan2014

1						7	
	8		9				6
	4			5	7		
		5				6	7
6	1		5		3		2
2		9				4	
			6	9			5
7					8		6
	6						2

Nr. 807118-kniff29F-Jan2012

						4	
			9			7	8
				7		3	9
		5			9	4	2
6		9		4		1	3
	2	3	6			7	
2	9	8		3			
5	1				7		
	3						

Lösungszahl BeO-Zytig Frühling 2014 ➡

		4		7	
--	--	---	--	---	--

Senden Sie Ihre Lösungszahl und Name/Adresse auf einer Postkarte (oder Seite 33 ausfüllen) an:

Förderverein Radio BeO, Sudoku

Postfach 601, 3800 Interlaken, oder

per E-Mail an **sudoku@radiobeo.ch**

Ihre Karte/Ihr Mail muss bis spätestens am 15. April 2014 bei uns eintreffen.

Die Gewinner werden unter den richtigen Einsendungen ausgelost und persönlich benachrichtigt. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sudoku-Spass-GewinnerInnen der BeO-Zytig Frühlingausgabe 2014 werden in der Sommerausgabe 2014 bekannt gegeben.



			13	16		24	42		
	15	37	16	9	7	13	9	4	23
15	9	6	30	3	9	4	8	1	5
18	6	2	9	1	13	3	7	2	1
	8	1	7	3	1	2	13	5	8
11	7	4		5	5		17	8	9
16	9	7	16	7	9	7	1	6	9
16	8	5	2	1	19	9	2	7	1
35	5	9	8	2	7	4	17	9	8
	4	3	1	17	9	8			



Heiraten in Japan.

Die eigentliche Hochzeitszeremonie wird religiös vollzogen. Japaner haben dabei die Wahl: Sie können nach buddhistischem, shintoistischem oder christlichem (westlichem) Brauch heiraten. Sie findet zumeist im Sinne der Shinto-Religion in einem besonderen Shinto-Schrein statt. Üblicherweise ist bei dieser Zeremonie nur der engste Familienkreis

anwesend. Der Shinto-Priester segnet das Brautpaar und führt eine spirituelle Reinigung durch. Anschliessend spricht der Bräutigam einen Eid, seiner Frau ein treuer und sorgsamer Ehemann zu sein. Zum Abschluss der Zeremonie trinkt das Brautpaar gemeinsam noch aus drei Schälchen vom Priester geweihten Sake (Reiswein), wechselseitig mit jeweils dreimal drei Schlucken. Das ist für die

Zukunft bindend wie im Westen der Tausch von Ringen.

(Shiromuku nennt man den weissen Kimono, den nur eine Braut trägt. Er ist aus schwerem weissem Seidenbrokat, meist mit eingestickten Kranichen, die Glück bedeuten.)

Kakuro Nr. 7378815 (anspruchsvoll) Februar 2014

Jahresbeitrag 2013 Förderverein Radio BeO

Haben Sie den Jahresbeitrag 2013 schon bezahlt?
Mitglieder des Fördervereins Radio BeO haben den Brief mit dem Einzahlungsschein Ende Januar 2013 erhalten.

Der Jahresbeitrag beträgt unverändert Fr. 30.–.

Einzahlungsschein nicht erhalten oder unauffindbar?

Telefon an **033 888 88 10** von Montag bis Freitag zu den Bürozeiten genügt oder Mail an verein@radiobeo.ch

Mit Ihrem Jahresbeitrag helfen Sie mit, dass Radio BeO auch in Zukunft unabhängig bleibt! Herzlichen Dank!



Antwortkarte

Ja, ich/wir möchte/n gerne

☐ Mitglied des Fördervereins Radio BeO werden (Jahresbeitrag Fr. 30.–)

☐ Gratis-Monatskalender 2014

☐ Adresskorrektur ☐ Frau ☐ Herr

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Unterschrift _____

Bitte
frankieren

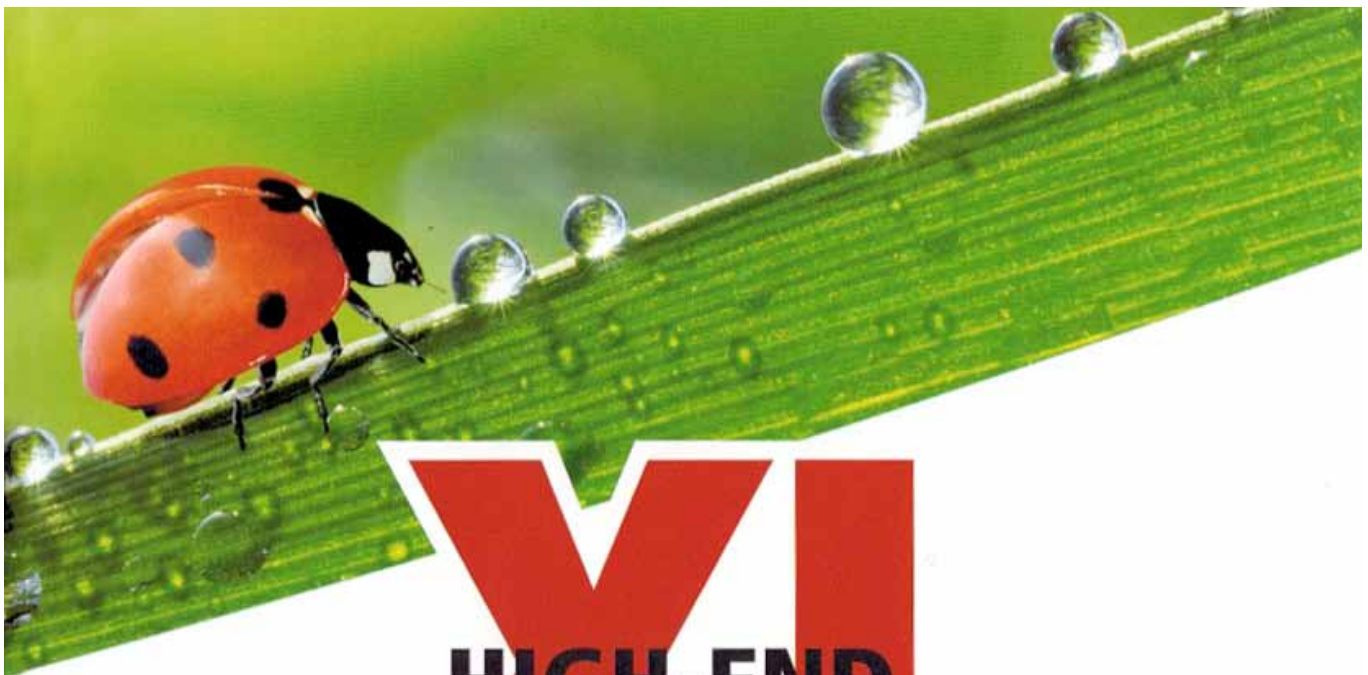
**Sudoku-Lösungszahl
Frühling 2014* eintragen**



		4		7	
--	--	---	--	---	--

*Muss bis spätestens am 15. April 2014 bei uns eintreffen!

**Förderverein
Radio BeO
Postfach 601
3800 Interlaken**



XL
**HIGH-END
DRUCKQUALITÄT IM
FORMAT**

GRATIS-Radio-BeO-Kalender 2014

BeO-Kalender 2014, gratis für Mitglieder.

Exklusiv für die BeO-Werbekunden und die Mitglieder des Fördervereins hat Radio BeO seinen beliebten Monatskalender auch für das Jahr 2014 wieder aufgelegt. Die zwölf Monatsblätter stecken in einer CD-Hülle aus transparentem Kunststoff. Die Hülle dient gleichzeitig als praktischer Tischaufsteller. Der Kalender kann von allen bisherigen und Neumitgliedern mit der Antwortkarte auf der Umschlagseite bestellt werden.



Foto: Christof Sonderegger / Schweiz Tourismus®

Inserate



1 Seite

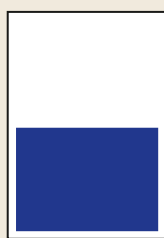
RA: 210 x 297 mm
CHF 930.–

CHF 990.– (4. Umschlagseite)

CHF 1000.– (½ Seite, 4. Umschlagseite)

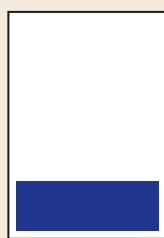
RA = randabfallend + 3 mm Beschnittzugabe auf jeder Seite

Die Preise verstehen sich pro Ausgabe, exkl. MwSt. und für druckfertig gelieferte Unterlagen bzw. Daten.



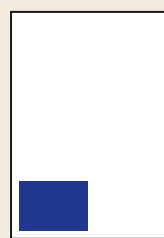
½ Seite

SSP: 180 x 131 mm
CHF 480.–



¼ Seite

SSP: 180 x 63 mm
CHF 280.–



⅛ Seite

SSP: 87 x 63 mm
CHF 160.–



⅛ Seite

SSP: 180 x 29 mm
CHF 160.–

SSP = Satzspiegel

Wiederholungsrabatt 2-mal: 5%, 3-mal: 10%; 4-mal: 20%

Mediadaten

Auflage: ca. 5000 Ex. – Druck: Offset 4-farbig – Format: 210 x 297 mm

Erscheinungsweise: – Frühling: Anfang April (Anzeigenschluss Anfang März)

– Sommer: Anfang Juli (Anzeigenschluss Anfang Juni)

– Herbst: Ende September (Anzeigenschluss Anfang August)

– Winter: Anfang Dezember (Anzeigenschluss Anfang November)